

Auch Jugendliche dürfen Europa wählen

Kreisjugendring Haßberge organisiert U 18-Europawahl im Landkreis Haßberge

KREIS HASSBERGE Am 16. und 17. Mai beteiligt sich der Kreisjugendring Haßberge an der U 18-Europawahl. Die U18-Wahl ist die Wahl für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren. Zehn bzw. neun Tage vor der Europawahl sind alle Kinder und Jugendlichen aufgerufen, ihrer Stimme an der Wahlurne Ausdruck zu verleihen, teilt der KJR mit.

Für das Projekt zur politischen Partizipation von Kindern und Jugendlichen konnte der Kreisjugendring einige Kooperationspartner gewinnen. Bereits am 16. Mai wird an der Mittelschule Ebern, der Albrecht-Dürer-Mittelschule Haßfurt und der Jacob-Curio-Realschule Hofheim den Schülern die Möglichkeit zur Wahl geboten, heißt es weiter in der Verlautbarung. Diese Wahllokale sind nicht öffentlich und können nur von den jeweiligen Schülern genutzt werden. Deshalb wird es auch ein zentrales öffentliches Wahllokal geben. In der KJR-Geschäftsstelle in der Promenade 5 in Haßfurt kann am 17. Mai von 10 bis 18 Uhr gewählt werden.



KJR-Geschäftsführer Frank Kupfer-Mauder und stellvertretender KJR-Vorsitzender Thomas Wagenhäuser probieren schon mal die U-18-Wahlurne aus. Am 17. Mai sind dann die unter 18-Jährigen aufgerufen, beim Kreisjugendring ihre Stimme für die Europawahl abzugeben. FOTO: THERESA FLEISCHMANN

Das Projekt U18-Wahl beschränkt sich aber nicht nur auf den reinen Wahlakt. Über den Bayerischen Jugendring bietet der Kreisjugendring Haßberge umfangreiches Material

zur vorherigen Beschäftigung mit der Thematik. Es gibt Europawahlbändchen, ein Spiel „Jugendpolitik ohne Tabu“, eine Broschüre als Synopse mit den Positionen der ver-

schiedenen Parteien und Kärtchen mit den jugendpolitischen Forderungen des BJR. Mit diesen Materialien werden die Schüler auf die Wahl vorbereitet. Kinder- und Jugendgruppen aus der Jugendarbeit können diese Materialien ebenfalls erhalten, um dann am Wahltag gemeinsam beim KJR Haßberge wählen zu gehen. „Mit der U18-Wahl wollen wir den Schülern das Wahlsystem an sich näherbringen und ein Zeichen gegen die Politikverdrossenheit setzen. Wir hoffen, hiermit bei den Jugendlichen frühzeitig das Interesse an der Demokratie und am Wählen an sich zu wecken“, wird Thomas Wagenhäuser, stellvertretender Vorsitzender des KJR Haßberge, der für das Resort Jugendpolitik zuständig ist, zitiert.

Die Ergebnisse der U18-Wahl werden vom Bayerischen Jugendring bayernweit veröffentlicht. Der Kreisjugendring gibt die Auswertung für den Landkreis Haßberge am 20. Mai bekannt. Nähere Infos beim KJR Haßberge, ☎ (09521) 610146, info@kjr-has.de, www.kjr-has.de.

Bote v. Haßgau
10.05.2013